

591058-2026 - Competition

Germany – Survey services – Hauptstudie DiGeVe - Datenerhebung & Auswertung

OJ S 165/2026 27/08/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Initiative D21 e.V.

Email: kontakt@initiated21.de

Legal type of the buyer: Organisation awarding a contract subsidised by a contracting authority

Activity of the contracting authority: Education

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Hauptstudie DiGeVe - Datenerhebung & Auswertung

Description: Die Initiative D21 e.V. ("Auftraggeber") ist ein überparteiliches, gemein-nütziges Netzwerk aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Zivilgesell-schaft, das sich für die Förderung der digitalen Transformation in Deutschland einsetzt. Durch Studien, Handlungsempfehlungen und Dia-logformate unterstützt sie die Entwicklung einer leistungsfähigen, inklusi-ven und zukunftsorientierten digitalen Gesellschaft. Gegenstand der Ausschreibung ist die Durchführung, Auswertung und Dokumentation von zwei bevölkerungsrepräsentativen Befragungen im Rahmen des Projekts "Die digitale Gesellschaft - verstehen, gestalten, stärken. Mechanismen, Hebel und Gelingensbedingungen digitaler Trans-formation (DiGeVe)" für die Initiative D21. Auf Basis der erhobenen und ausgewerteten Daten sollen zwei Publikationen in den Jahren 2027 und 2029 erstellt werden. Das Projekt wird durch Gelder des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Die Initiative D21 ist ein führender gemeinnütziger Akteur der Zivilgesellschaft und das größte überparteiliche Netzwerk für die digitale Gesellschaft in Deutschland. Mit rund 140 Mit-gliedsorganisationen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft verbindet der Verein als unabhängige Plattform gesellschaftlichen Nutzen mit technologischer Innovation. Der Verein veröffentlicht regelmäßig evidenzbasierte Studien, wie den D21-Digital-Index und den eGovernment MONITOR. Diese Studien liefern eine fundierte Datenbasis für eine digitale Transformation, die sowohl Chancengerechtigkeit und gesellschaftlichen Fortschritt fördert als auch wirtschaftliche und staatliche Zukunftsfähigkeit sichert. Die Studien werden auf der Webseite des Vereins veröffentlicht.

Procedure identifier: 6e7fec3f-60aa-4b07-b59e-7a59a90ebaa7

Internal identifier: 01/2026

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: Das Vergabeverfahren wird als offenes Verfahren nach den §§ 97 ff. GWB, 15 VgV geführt.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79311000 Survey services

Additional classification (cpv): 79311300 Survey analysis services, 79320000 Public-opinion polling services, 79311200 Survey conduction services

2.1.2. Place of performance

Country: Germany

Anywhere in the given country

Additional information: Voraussichtlich: Datenerhebung bundesweit; Projektsteuerung und Abstimmung am Sitz der Auftraggeberin in Berlin

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y8LM8R5#

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Hauptstudie DiGeVe - Datenerhebung & Auswertung

Description: Die Auftragnehmerin (nachfolgend AN) muss zwei groß angelegte quantitative Primärerhebungen durchführen. Hierfür sind die Entwicklung und Programmierung des Erhebungsdesigns, inkl. der Programmierung von Fragebögen durch die AN zu erbringen (siehe Kapitel 2.1 der Leistungsbeschreibung). Die AN muss sich mit der Auftraggeberin (nachfolgend AG) hinsichtlich der inhaltlichen Entwicklung und des Designs der Fragebögen regelmäßig abstimmen. Die AN muss diese Datenerhebungen operativ durchführen (siehe Kapitel 2.2 der Leistungsbeschreibung). Zur operativen Durchführung gehören mindestens die Stichprobenziehung als auch die Feldsteuerung über die Gewichtung und Lieferung des qualitätsgesicherten Rohdatensatzes. Die im Ergebnis der Datenerhebung ermittelten Daten sollen aufbereitet und in zwei Durchläufen statistisch ausgewertet werden (siehe Kapitel 2.3 der Leistungsbeschreibung). Dabei soll die AN das Design von komplexen statistischen Analysen entwerfen und gemeinsam mit der AG abstimmen. Nachfolgend sollen die statistischen Analysen durchgeführt werden. Die AG behält sich vor, eine Qualitätssicherung über die Ergebnisse der statistischen Analysen durchzuführen. Die inhaltliche Interpretation der Ergebnisse verbleibt bei der AG. Die AN muss kontinuierlich mit der AG zusammenarbeiten (siehe Kapitel 2.4 der Leistungsbeschreibung). Für weitere Einzelheiten siehe Vergabeunterlagen.

Internal identifier: 01/2026

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79311000 Survey services

Additional classification (cpv): 79311300 Survey analysis services, 79320000 Public-opinion polling services, 79311200 Survey conduction services

5.1.2. Place of performance

Country: Germany

Anywhere in the given country

Additional information: Voraussichtlich: Datenerhebung bundesweit; Projektsteuerung und Abstimmung am Sitz der Auftraggeberin in Berlin

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Das Projekt wird durch Gelder des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Gemäß Förderbescheid Nr. 3 der Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung ("ANBest-P") ist der Auftraggeber kraft Fördermittelrecht zur Anwendung des Vergaberechts verpflichtet.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Zertifikate von unabhängigen Stellen über

Qualitätssicherungsstandards (Mindestanforderung) Weisen Sie für Ihre Organisation bzw. alle Mitglieder Ihrer Bietergemeinschaft die Implementierung eines

Qualitätssicherungsmanagements, z.B. DIN EN ISO 9000ff / EN29001 oder gleichwertig,

nach. Bitte legen Sie zum Nachweis ein gültiges Zertifikat durch eine unabhängige,

akkreditierte Stelle gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 3 VgV i.V.m. § 49 Abs. 1 VgV analog oder eine

Eigenerklärung, in der das von Ihnen adaptierte Qualitätsmanagementsystem sowie Art und Umfang der hiervon erfassten Unternehmensbereiche erläutert wird, vor.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Referenzen - Mindestanforderungen Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind drei (3) geeigneten Referenzen mit Bezug zur gegenständlichen Leistung (siehe "Leistungsbeschreibung_DiGeVe_D21") einzureichen.

Ein Projekt darf nicht in mehreren Referenzen verwendet werden. Die eingereichten und zugelassenen Referenzen dürfen nicht älter als zehn Jahre sein (maßgeblich ist das Datum

der letzten Leistungserbringung - gerechnet bis zum Ende der Angebotsfrist). Die

Durchführung der in der Referenz dokumentierten, bevölkerungsrepräsentativen

Großbefragung muss in Deutschland erfolgt sein. Die Durchführung der in der Referenz

dokumentierten, bevölkerungsrepräsentativen Großbefragung muss datenschutzkonform

gemäß DSGVO erfolgt sein. Stellen Sie Ihre Leistungsfähigkeit für den Auftragsgegenstand

und Ihre hierfür relevanten Erfahrungen anhand der Referenzen dar. Zu den Referenzen sind

folgende Angaben zu machen: - Bewerber/ Bieter - Kurztitel - Wert des Auftrages in Euro -

Zeitraum der Leistungserbringung (von MM.JJJJ bis MM.JJJJ) - Angabe der zuständigen

Kontaktstelle beim Auftraggeber der Referenz mit Anschrift und Kontaktdaten (Tel. oder E-

Mail) - Beschreibung der ausgeführten Leistungen, mindestens mit nachfolgenden

Schwerpunkten: o Nachgewiesene Erfahrung in der Durchführung

bevölkerungsrepräsentativer Großbefragungen mit einer Stichprobengröße von größer/gleich

5.000 Befragten o Vorhandensein eines bundesweiten Interviewer*innennetzwerks für CAPI-

Erhebungen o Vorhandene technische Infrastruktur für hybride Erhebungen nach CAPI- und nach CAWI-Methode o Nachgewiesene Erfahrung in mehrstufigen Gewichtungungsverfahren bei hybriden Großstichproben o Nachgewiesene Expertise in Testtheorie und Fragebogenkonstruktion Ein Referenzprojekt darf mehr als einen dieser Schwerpunkte umfassen. Die Bieterin darf weitere Schwerpunkte, die sie als inhaltlich relevant erachtet, aufführen. Beschreiben Sie die Referenzen in einer separaten selbst zu erstellenden Anlage (Dokument "Referenzen"). Begrenzen Sie Ihre Ausführungen zur Beschreibung der ausgeführten Leistungen auf max. 3 DIN A4-Seiten (Schriftart: Arial 11 Pkt., Zeilenabstand: 1,08, Rand: jeweils 2,5 cm) pro Referenz. Die Seitenbegrenzung schließt Abbildungen mit ein. Darüberhinausgehende oder nicht den formalen Anforderungen entsprechende Ausführungen werden nicht berücksichtigt. Sollte eine Referenz noch nicht abgeschlossen sein, muss der bisher erreichte Leistungsstand (z. B. der erreichte Meilenstein im Projekt) angegeben werden. Noch nicht realisierte Leistungsstände werden nicht berücksichtigt. Die Referenzen müssen zwingend die oben angeführten Angaben beinhalten, andernfalls erfüllen die geforderten Mindestanforderungen nicht.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis (Kennzahl P)

Description: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt (§ 127 Abs. 1 GWB). Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt nach der folgenden Formel: $Z=L+P$ Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot, das die höchste Wertungspunktzahl (Kennzahl Z) erreicht. Im Falle eines Punktegleichstands erhält das Angebot mit der höchsten Kennzahl L den Vorzug. Kennzahl P Die Kennzahl P wird anhand des Preisblatts (Anlage 05) berechnet. Das Angebot mit dem niedrigsten Nettogesamtpreis (P_{min}) erhält die volle Punktzahl von 535 Wertungspunkten. Ein fiktives Angebot mit einem Angebotspreis vom Zweifachen des niedrigsten Angebotspreises erhält 0 Wertungspunkte. Angebote, die teurer als das fiktive Angebot sind, erhalten ebenfalls 0 Wertungspunkte. Angebote, die zwischen dem niedrigsten Gesamtpreis und dem fiktiven doppelten Angebotspreis liegen, werden nach der folgenden Formel linear interpoliert: $P = PP_{max} \times (2 - PA/P_{min})$ P = Kennzahl P (Gesamtpreis umgerechnet in Wertungspunkte) PA = Preis des jeweiligen Angebotes (netto) P_{min} = Preis des niedrigsten Angebotes (netto) PP_{max} = maximal zu erzielende Preispunkte = 535 Bei der Umrechnung wird auf zwei Dezimalstellen hinter dem Komma genau gerechnet und kaufmännisch gerundet. Die Kennzahl P geht danach mit einer Gewichtung von 30 % in die Berechnung des Wertes Z ein.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität (Kennzahl L)

Description: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt (§ 127 Abs. 1 GWB). Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt nach der folgenden Formel: $Z=L+P$ Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot, das die höchste Wertungspunktzahl (Kennzahl Z) erreicht. Im Falle eines Punktegleichstands erhält das Angebot mit der höchsten Kennzahl L den Vorzug. Die Kennzahl L wird anhand der Kriterien gemäß der Unterlage Kriterien-katalog Leistung (Anlage 04) berechnet. Die maximale Punktzahl beträgt 1.250 Punkte. Zur Sicherstellung eines qualitativen Mindestniveaus (Mindesterfüllungsgrad) kommen für den Zuschlag nur Angebote in Betracht, die mindestens 275 von 500 Leistungspunkten in der Kriterienhauptgruppe 1 sowie 125 Leistungspunkte von 250 Leistungspunkten in der

Kriterienhauptgruppe 2 erreichen. Nur jene Bieter, die diese Mindesterfüllungsgrade erreichen, werden zur Angebotspräsentation eingeladen. Die entsprechenden Einladungen werden sieben Werktage vor dem vorgesehenen Präsentationstermin versendet. Die Kennzahl L geht danach mit einer Gewichtung von 70 % in die Berechnung des Wertes Z ein.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 18/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y8LM8R5/documents>

Ad hoc communication channel:

Name: Vergabepattform DTVP Deutsches Vergabeportal GmbH unter www.dtv.de ("Vergabepattform")

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y8LM8R5>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y8LM8R5>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 25/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 14 Weeks

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber wird die Angebote prüfen. Der Auftraggeber behält sich vor, die fehlenden, unvollständigen oder ggf. fehlerhaften Unterlagen nachzufordern.

Information about public opening:

Opening date: 25/09/2026 12:01:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes

Information about review deadlines: Auf die Rügepflicht des § 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Hiernach ist ein Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer zulässig, soweit a. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Auftraggeberin innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, b. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden, c. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, d. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Initiative D21 e.V.

Organisation receiving requests to participate: Initiative D21 e.V.

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Initiative D21 e.V.

Registration number: Vereinsregister-Nr. 19386 Nz

Postal address: Reinhardtstraße 38

Town: Berlin

Postcode: 10117

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: kontakt@initiated21.de

Telephone: +49 30 7675853-50

Internet address: <https://initiated21.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammern des Bundes

Registration number: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: 0228 9499-0

Internet address: https://www.bundeskartellamt.de/DE/Aufgaben/Vergaberecht/vergaberecht_node.html#doc55656bodyText1

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 57f6da65-3854-40cc-934a-c8f511daa395 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 25/08/2026 17:50:29 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 591058-2026

OJ S issue number: 165/2026

Publication date: 27/08/2026